

BioConsult SH GmbH & Co.KG
Schobüller Str. 36
D-25813 Husum
Tel: +49 (0) 48 41 77937 25
Fax: +49 (0) 48 41 77937 19
Email: info@bioconsult-sh.de



Datenschutzinformation zur Erfüllung der Transparenzpflichten nach der DSGVO

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz – BDSG n. F.). In diesen Datenschutzinformationen informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach dem jeweiligen Vertrag oder ggf. vorvertraglichem Verhältnis.

Kapitel I – Datenverarbeiter

§ 1 Anbieter und Verantwortliche Stelle

Anbieter und Verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist:

BioConsult SH GmbH & Co.KG
Schobüller Str. 36
D-25813 Husum
Tel: +49 (0) 48 41 77937 25
Fax: +49 (0) 48 41 77937 19
Email: info@bioconsult-sh.de

§ 2 Datenschutzbeauftragter

Karsten Klug
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht
Externer Datenschutzbeauftragter (TÜV zert.)
Klug - Datenschutz-Consulting
Kaiser-Wilhelm-Str. 93
20355 Hamburg
Telefonnr.: +49 (40) 411 89 38 – 28
Fax-Nr.: +49 (40) 411 89 38 – 37
mail@klug-datenschutz.de

Kapitel II – Verarbeitungsrahmen

§ 3 Zwecke und Rechtsgrundlagen

(1) Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem BDSG:

- a) Für den Zweck Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis bei uns, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 Abs. 1, § 8 S. 2 BDSG i. V. m. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit b) DSGVO.
- b) Im Rahmen der Interessensabwägung nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen. Dabei kann es sich insbesondere um folgendes handeln:

- (1) Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Bewerberansprache,
 - (2) Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
 - (3) Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs
 - (4) Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
 - (5) Maßnahmen zur Gebäude und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen),
 - (6) Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts,
 - (7) Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Mitarbeiterrecruiting.
- c) Soweit es zwischen Ihnen und uns zu einem Beschäftigungsverhältnis kommt, können wir gem. § 26 Abs. 1 BDSG (neu) die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus dem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.
- d) Wenn Sie uns eine Initiativbewerbung zusenden (Bewerbung ohne vorherige Stellenausschreibung durch uns), werten wir dieses als Einwilligung / Genehmigung Ihrerseits, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen auch länger aufbewahren dürfen, um Sie bzw. Ihre Bewerbung ggf. für andere Stellen, die später erst frei werden, zu berücksichtigen.

§ 4 Datenquellen und Datenkategorien

- (1) Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen als Bewerber erhalten.
- (2) Zudem verarbeiten wir – soweit für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von sonstigen Dritten (z.B. Melderegisterauskunft) berechtigt übermittelt werden.
- (3) Wir verarbeiten jene Daten, die mit der Bewerbung in Zusammenhang stehen. Dieses sind allgemeine Daten zu Ihrer Person (z.B. Name, Vorname, Adresse, Titel), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung oder Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie Angaben, die uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermittelt werden. Auch können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil auf beruflichen sozialen Netzwerken.

§ 5 Speicherdauer

Wir verarbeiten und Speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für das Bewerberauswahlverfahren erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch die Daten solange speichern, wie dies ggf. zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist.

§ 6 Pflicht zur Bereitstellung der Daten

- (1) Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für das Bewerbungsverfahren erforderlich.
- (2) Die Nichtbereitstellung der Daten kann zur Folge haben, dass wir Sie bei Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen können.

§ 7 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

- (1) Für das Bewerberauswahlverfahren nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in

Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

(2) Eine automatisierte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten mit dem Ziel bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling, Art. 4 Nr. 4 DSGVO) findet bei uns nicht statt.

Kapitel III – Weitergabe von Daten und Auslandsbezug

§ 8 Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundenen Unternehmen übermitteln, soweit dieses zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, Sie eingewilligt haben oder eine andere Rechtsgrundlage uns dieses erlaubt.

§ 9 Drittstaatentransfer

Eine Datenübermittlung an Stellen außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

Kapitel IV – Betroffenenrechte

§ 10 Besondere Datenschutzrechte

(1) Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Jede betroffene Person hat das Recht zum Widerspruch nach Art. 21 DSGVO.

(2) Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

§ 11 Beschwerderecht

Über die bisherigen Hinweise hinaus, haben Sie ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

§ 12 Widerruf der Einwilligung

(1) Die erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

(2) Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

§ 1 Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

(1) Sie haben nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Grund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf dieser Bestimmung beruhendes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.

(2) Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

§ 2 Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

(1) In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

(2) Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

BioConsult SH GmbH & Co.KG
– Widerspruch Datenschutz –
Schobüller Str. 36
D-25813 Husum

¹ Art. 21 Abs. 4 DSGVO - Hinweis muss in getrennter Form erfolgen.